

Die deutschen Flugzeuge 1933-1945 [Karlheinz Kens/J. Nowarra]

Autor(en): **Horber, Heinrich**

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Protar**

Band (Jahr): **27 (1961)**

Heft 5-6

PDF erstellt am: **17.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die deutschen Flugzeuge 1933 bis 1945

Deutschlands Luftfahrtentwicklungen bis zum Ende des Zweiten Weltkrieges finden in diesem neuen Nachschlagewerk ihren Niederschlag; denn zwischen dem vom J.-F.-Lehmanns-Verlag einst herausgegebenen «Handbuch der Luftfahrt 1939» und dem ersten Nachkriegswerk «Taschenbuch der Luftfahrt 1954» lag eine Periode der deutschen Luftfahrtentwicklungen, welche als die aktivste angesehen wurde, deren Ergebnisse jedoch durch kriegsbedingte Geheimhaltungsbedingungen so gut wie unbekannt blieben.

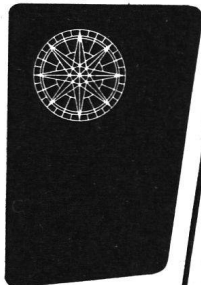
Nun haben die beiden Autoren *Karlheinz Kens* und *J. Nowarra* in siebenjähriger Arbeit das Material für das in der deutschen Fachliteratur einmalige Werk «Die deutschen Flugzeuge 1933—1945» zusammengetragen und mit Hilfe ehemaliger Mitglieder der deutschen Luftfahrtindustrie und der deutschen Luftwaffe, vor allem aber mit Unterstützung von amerikanischen, englischen, französischen, italienischen und finnischen Fachleuten, gesiebt und geprüft. Das 816 Seiten umfassende Werk hat dabei hinsichtlich der Typenbesprechungen nicht nur die Serienmuster erfasst, sondern auch alle gebauten und projektierten Versuchsmaschinen und Prototypen. Dem

zufolge sind auch alle Kriegsprojekte erfasst worden, die zwar theoretisch fertig entwickelt waren, aber, durch die Kriegsverhältnisse bedingt, praktisch nicht mehr ausgeführt werden konnten. So ist dieser Teil durch die sich dadurch ergebenden Vergleichsmöglichkeiten mit ausländischen Nachkriegsentwicklungen besonders interessant.

Die 693 sorgfältig ausgewählten Abbildungen vermitteln u. a. auch die letzten Strahlflugzeugentwicklungen. Das lehrreiche Buch zeigt eine Menge bisher unveröffentlichtes Material. So wurden die Dreiseitenansichten der Projekte zum grössten Teil nach den Originalen, die sie in den Archiven der ehemaligen Gegner oder in Privatbesitz befinden, angefertigt.

Die ganze Bearbeitung dieses vielfältigen interessanten Nachschlagewerkes erfolgte nüchtern und überaus objektiv, und so sind darin die wenig bekannten Leistungen deutscher Wissenschaftler und Techniker aus den Jahren 1933—1945 aufgezeichnet worden. — Es ist einzigartiges Anschauungs- und Schulungsmaterial von bleibendem Wert, sei es für den Fachmann der Zivil- und Militärliegerei oder den am Flugwesen interessierten Laien.

Hcb. Horber.



Ob Sie im Norden, Süden, Westen, Osten
unseres Landes zu Hause sind, überall finden
Sie ein dichtes Netz geschulter «Winterthur»-
Vertreter — aber auch erfahrene, jederzeit für
Sie einsatzbereite Schadedienst-Fachleute.

Winterthur
UNFALL

Tragbares Schweiss- und Schneidgerät «CONTINENTAL»

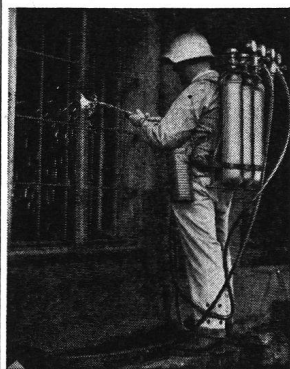
Unentbehrliches Hilfsgerät für Luft-
schutz, Feuerwehr und Polizeikorps,
geeignet für alle Rettungs- und Ab-
wrackarbeiten.

Acetylen-Scheinwerfer

als unabhängige Lichtquelle für
Strassen- und Platzbeleuchtung.

Schweiss- und Schneidgeräte

seit über 50 Jahren führend in
Qualität und Leistung.



CONTINENTAL Licht- und Apparatebau AG
DÜBENDORF ZH Telefon (051) 85 67 77

Die STADTVERWALTUNG LUZERN
sucht einen

Leiter der Zivilschutzstelle

Erfordernisse:

Schweizer Bürger. Gute Allge-
meinbildung. Initiative.
Befähigung zur Leitung von Aus-
bildungskursen und zum Ab-
fassen von Berichten. Gewandt-
heit im Umgang mit Behörden
und Publikum. Bevorzugt wird
Offizier

Geboten werden:

Zeitgemässe Entlöhnung im Rah-
men des Besoldungsregulativs.
Pensionskasse

Handgeschriebene Bewerbung mit Lebens-
lauf, Photo und Zeugnisabschriften an

PERSONALAMT DER STADT LUZERN